Ressort: Auto/Motor

VW-Betriebsratschef kritisiert Mangel an Ladesäulen für E-Autos

Wolfsburg, 06.03.2019, 12:05 Uhr

GDN - Volkswagens Betriebsratschef Bernd Osterloh kritisiert die deutsche Politik für ihr Zögern bei der Wende zur Elektromobilität. "Der Kunde wäre bereit für das Elektroauto, wenn die Infrastruktur zum Laden vorhanden wäre. Da geschieht aber viel zu wenig", sagte Osterloh der Wochenzeitung "Die Zeit".

Auch die Industrie sei bereit für die Elektrowende. "Aber die Politik können Sie an der Stelle vergessen", so der Betriebsratschef weiter. Er beklagt vor allem zu viele gesetzliche Hürden zum Bau von Ladesäulen. "Es kann doch nicht sein, dass zum Beispiel eine Eigentümergemeinschaft die Errichtung von Ladepunkten in der Tiefgarage verhindern darf", sagte Osterloh. Außerdem hält er es nicht für die Aufgabe der Autoindustrie, das Ladenetz bereitzustellen. Man sei bisher "ja keine Mineralölgesellschaft und auch kein Energiekonzern" gewesen. "Da so locker zu sagen, die Ladeinfrastruktur könnt ihr ja machen, ist schon frech. Wir als Automobilindustrie investieren, bauen ein Schnellladenetz entlang der deutschen Autobahnen, aber andere müssen sich auch engagieren", so der VW-Betriebsratschef weiter.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-121119/vw-betriebsratschef-kritisiert-mangel-an-ladesaeulen-fuer-e-autos.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619